



PROF. DR. HANS-PETER MAYER
MITGLIED DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

Pressemitteilung

04.07.2013

Europa-Mayer informiert: Entschließung zum einheitlichen digitalen Binnenmarkt verabschiedet

Der Europaabgeordnete Prof. Dr. Mayer aus Vechta begrüßte am Donnerstag die Entschließung des Europäischen Parlaments zum einheitlichen digitalen Binnenmarkt. Die Entschließung macht einen Teil der Agenda 2020 Initiative in Hinblick auf die "Digitale Agenda" aus. Mit dieser sollen die immer noch existierenden Hindernisse, die den freien Online-Waren- und Dienstleistungsverkehr blockieren, verringert werden. Solche Hindernisse sind zum Beispiel ein nur eingeschränkt vorhandener Breitbandanschluss, mangelnde Nutzung des Internets durch kleine und mittelständische Unternehmen.

Mayer, der Mitglied des Ausschusses für Binnenmarkt und Verbraucherschutz ist, zeigte sich erfreut, dass mit der Entschließung in Richtung Öffnung des Binnenmarkts verstärkt auf das Internet gesetzt wird. "Der künftige europäische Binnenmarkt spielt sich mehrheitlich im Netz ab. Ob Cloud Computing, digitale Inhalte, Musikdownloads, Interneteinkufe - das Potential des europäischen Binnenmarkts ist nirgendwo so groß wie online", so Mayer. Daher sei es auch wichtig, dass die EU für diese Art von Geschäften ein europäisches Recht anbietet, um diese Vertragsabschlüsse rechtlich abzusichern und zu vereinfachen. Der Europa-Abgeordnete ist Berichterstatter des Binnenmarktsausschuss für den Vorschlag der Europäischen Kommission zu einem Gemeinsamen Europäischen Kaufrecht. "Das Gemeinsame Europäische Kaufrecht beschäftigt sich vornehmlich mit der Vertragsgestaltung, Abwicklung und Information von Verträgen, die per Telefon oder im Internet geschlossen werden, dem so genannten Fernabsatz. Es soll Verbrauchern und Unternehmern einen einheitlichen rechtlichen europäischen Rahmen bieten, mit dem diese dann europaweit im gesamten EU-Binnenmarkt ein- und verkaufen können," erläutert der Jurist.

Die heute angenommene Entschließung betont die Bedeutung eines solchen materiellen Rechts. Mayer: "Beides ist von erheblicher Bedeutung und gehört zusammen, dies hat die heutige Entschließung gezeigt".

Weitere Informationen: <http://www.eppgroup.eu/press-release/Completing-the-Digital-Single-Market> und <http://ec.europa.eu/digital-agenda/en/our-goals>